

Hilfen für das Osterlachen...
SPIELE UND WITZE
RUND UM OSTERHASE UND OSTEREI
Ostern | 12. April 2020

HÄSCHEN-WITZE FÜR DAS OSTERLACHEN

Kommt ein Häschen zur Bundeswehr.
Fragt den Schirrmeister: "Hat du Laster?"
"Ja, ganz viel!"
"Mutt du alle abgewöhnen!"



Sagt ein Häschen zum Richter: "Haddu vollmacht?"
Darauf der Richter: "Ja hab ich!"
Antwortet das Häschen: "Muddu Hose wechseln!"



Häschen geht in die Schule.
Der Lehrer sagt: „Wir haben Mathematik.“
Lehrer: "Du hast 3 €. Du verlierst 2 €. Was hast du noch?"
Antwortet Häschen: „Ich habe ein Loch in der Jackentasche!“

Häschen geht in die Schule. Der Lehrer sagt: "Wir haben Mathematik."
Häschen: "Wenn ich 10 Eier auf das Pult lege und du noch 10 dazu, wie viele sind das dann?"

"Tut mir leid, aber ich kann keine Eier legen."



Ein Hase trifft einen Geist und fragt: "Muddu spuken?"

Antwortet der Geist: "Ja!"

Fragt der Hase: "Wie ekelig! Brauchst du Eimer?"



Kommt Häschen in ein Musikgeschäft und fragt den Verkäufer: "Haddu Platten?" Darauf der Verkäufer: "Ja, habe ich!" Das Häschen: "Muddu Reifen wechseln!"

Geht ein Häschen in die Konditorei: "Haddu feine Torte?" "Ja, ich hab die beste Torte von allen. Die hat sogar schon der Kaiser Willhelm gegessen!" Da antwortet das Häschen: "Igitt! Schon angebissen!"



Geht ein Häschen zum Ohrenarzt und fragt: "Haddu Ohrenstöpsel?"

Sagt der Ohrenarzt: "Ja hab ich, wieso?"

"Ich kann die Häschenwitze ned mehr hören!!!"



Kommt das Häschen in einen Laden und fragt: "Haddu Orangensaft?"

Der Verkäufer nickt. "Ja, habe ich."

Fragt das Häschen wieder: "Haddu Apfelsaft?"

Der Verkäufer nickt wieder.

Fragt das Häschen zum dritten Mal: "Haddu Kirschschaft?"

"Ja, haben wir."

Meint das Häschen: "Dann haddu Saftladen!"



Begegnet das Häschen einer Schildkröte. Meint es mitfühlend: "Haddu Panzer, muddu zur Bundeswehr..."

Kommt Häschen zu einem Optiker und fragt: Brauchst du Brille?

Nein, ich verkaufe Brillen.

Kommt das Häschen nächsten Tag wieder und fragt dasselbe. Das geht eine ganze Woche so.

Da sagt der Optiker eines Tages: Hau ab, ich kann dich nicht mehr sehen!

Sagt das Häschen: Brauchst du doch eine Brille!



Kommt ein Häschen in eine Gärtnerei und fragt: "Haddu Blätter?" Antwortet die Angestellte: "Ja, sogar sehr viele." Sagt das Häschen: Muddu ein Buch schreiben."



Kommt ein Häschen in ein Musikgeschäft und fragt: "Haddu Flügel?" Antwortet der Verkäufer: "Ja, sogar zwei." Sagt das Häschen: Muddu fliegen, brauchst nicht zu gehen."

Geht das Häschen in die Bäckerei. "Haddu Bienenstich?" "Nein", antwortet der Bäcker. Am nächsten Tag kommt das Häschen wieder und fragt das gleiche. Die Antwort des Bäckers ist immer dieselbe. Das geht ein paar Tage so .

Ein paar Tage später kommt das Häschen wieder: "Haddu Bienenstich?" "Ja, diesmal hab ich Bienenstich." "Muddu Creme drauf machen."



Häschen macht einen Ausflug mit seinem Motorrad und kommt prompt in eine Verkehrskontrolle der Polizei! Der Beamte sagt zu Häschen: "Mensch Meier, Sie verlieren ja Motoröl! Ist es Ihnen denn gar nicht aufgefallen?"

Häschen: "Muddu richtig gucken, das is doch'n Auslaufmodell."



Ist ein Häschen auf einer Honda, fährt auf der Autobahn, überholt einen anderen Motorradfahrer: "Kenn du Honda?"

Der Kawasaki-Fahrer will sich dies nicht bieten lassen und setzt selber zum Überholen an. Doch das Häschen sagt nur "Kenn du Honda?" und fährt davon.

Der Kawasaki-Fahrer will erneut beschleunigen, doch seine Maschine gibt dies nicht her. Kilometer später sieht er eine Honda, an einem Baum. Er hält an. Über einen Ast hängt das Häschen: "Kenn du Honda?". Der Kawasaki-Fahrer lächelt und erwidert "Ja." Darauf das Häschen: "Weiddu wo Bremse?"



Kommt das Häschen an einer Tankstelle vorbei und fragt die Zapfsäule: "Biddu ein Roboter?" Keine Antwort. "Biddu ein Roboter?" Wieder keine Antwort. "Muddu Finger aus dem Ohr nehmen, dann kannu mich verstehen."

Ruft Häschen in der Molkerei an: "Haddu Milch?"

Die Bäuerin: "Ja."

"Haddu auch Fettarme?"

"Natürlich!"

Das Häschen: "Muddu langärmelige Blusen tragen."

FRÖHLICHE SPIELE RUND UM DAS OSTEREI

Für alle hier aufgeführten Spiele eignen sich nur hart gekochte Eier. Alle Ostereier mit denen gespielt wird, werden anschließend feierlich gepellt und mit Wonne verspeist. Es geht nicht darum ein Lebensmittel als Spielzeug zu verwenden und nach Benutzung wegzuerwerfen.

Das Osterei – Wo trudeln sie denn?

Ein Osterspaziergang (Abstand halten!) ohne ein paar Ostereier in der Tasche zu haben, ist undenkbar. Schließlich schmecken die Eier bei einer kurzen Rast nicht nur prima, sondern eignen sich zuvor auch gut für ein kleines Spielchen: das Eiertrudeln oder Eierwettrollen. Jeder Spieler erhält ein Ei. An einem Abhang oder kleinen Berg lassen nun alle Spieler ihre Eier gleichzeitig von der Kuppe herunterrollen. Gewonnen hat ... na klar, derjenige dessen Ei als erstes heil unten ankommt.

Das Osterei – Finde es!

Das wohl bekannteste und beliebteste Spiel bei Jung und Alt ist die Osterrecherche. Der Einfallsreichtum des „Osterhasen“ wird jedes Jahr aufs Neue auf die Probe gestellt.

Ob im Garten oder beim Waldspaziergang, je älter die Suchenden umso anspruchsvoller müssen die Verstecke sein. Aber auch im Haus oder in der Wohnung macht die Eiersuche viel Spaß. Im letzten Jahr hatte der Herr Osterhase zwanzig bunte Eier in der Wohnung so gut versteckt, dass die beiden größeren Kinder der Familie ganze zwei Stunden benötigten, um alle wieder einzusammeln. Wer vermutet schon ein Ei im Wasserkocher oder unter einem Stuhl klebend? In diesem Jahr wird es Herr Osterhase wieder deutlich schwerer haben, denn auch die Eiersucher sind auf Zack.

Das Osterei – Wo ist das Schatzei?

Eine den Piraten abguckte Form der Ostereiersuche ist die Suche mit einer Schatzkarte.

Die Gelände- oder Raumkarte zeigt den Weg zum Ostereischatz. Dabei werden besondere Merkmale des Geländes oder Raumes in die Karte eingezeichnet. Für die Suche kann eine bestimmte Zeit festgelegt werden, die es zu unterbieten gilt. Es können mehrere Gruppen ein einen Schatz suchen oder an unterschiedlichen Plätzen verschiedene Schätze gesucht werden. Eine weitere Variante ist eine Schatzkarte bestehend aus Rätseln, die gelöst werden müssen, um einen Hinweis auf das Versteck zu erhalten.

Das Osterei – Boccia oder lieber Boule?

Ob auf einem freien Sandweg oder in der Wohnung. Mit farbigen Ostereiern macht die italienische Abwandlung des französischen Kugelspiels jede Menge Spaß. Jeder Spieler erhält drei gleichfarbige Eier. Ein kleiner Flummi dient als Zielkugel, die zunächst von einem Spieler von einer Wurflinie aus, etwa 1-2 Meter weggerollt wird. Nun versuchen alle Spieler nacheinander ihre Eier so nah wie möglich an die Zielkugel zu rollen – bitte nicht werfen! Gewonnen hat der Besitzer des Eies, das am nächsten an der Zielkugel liegt.

Das Osterei – Ditsch und Datsch!

Dazu schlagen zwei Spieler ihre Ostereier mit den Spitzen gegeneinander. Das Ei, dessen Schale zuerst nachgibt und zerbricht, hat verloren und wandert schnell in den Mund.

Das Osterei – Auf, auf zum fröhlichen Murmeln!

Im Garten oder auf einem Sandweg wird eine kleine Mulde ausgehoben. Nun versuchen alle Spieler in einem Abstand von etwa 1 Meter ihre Eier in die Mulde rollen zu lassen.

Das Osterei – Lirum, Larum, Löffelei!

Ein Osterei wird auf einem Löffel platziert. Mit diesem Löffelei wird nun versucht eine Strecke oder ein Hindernisparcour innerhalb einer bestimmten Zeit oder als Wettlauf hinter sich zu bringen. Wem das Ei vom Löffel fällt, scheidet aus.

Das Osterei – Stibitz, Stibitz!

Aus 20 Ostereiern wird ein Kreis gelegt. Ein Spieler setzt sich mit einer Tröte, Pfeife oder Trommel in den Kreis und „bewacht“ die Ostereier. Denn die anderen Spieler versuchen nun die Eier zu stibitzen. Wird jemand beim „Eierklauf“ erwischt, wird er vom Kreisspieler mächtig ausgepiffen und darf nicht mehr mitspielen. Liegen nur noch zwei Eier im Kreis wird das Spiel beendet. Der Spieler mit den meisten stibitzten Eiern hat gewonnen.

Das Osterei – Sag’ mir was da fehlt!

Zehn unterschiedlich farblich gemusterte Ostereier werden auf den Tisch oder Boden gelegt.

Alle Spieler prägen sich die Muster und Farben gut ein, dann wird ein Tuch über die Eier gelegt. Ein Spielleiter entfernt nun, für die anderen Spieler verdeckt, drei Eier. Welche Eier fehlen? Wer zuerst alle drei errät, hat gewonnen. Dieses Spiel wird beliebig wiederholt.

Das Osterei – Egiypten oder was?

Wem gelingt es, aus Ostereiern eine Pyramide zu bauen? Die höchste Pyramide gewinnt.

Das Osterei – Wie guckst du?

Die Ostereier sind in diesem Jahr nur farbig ausgefallen? Mit Stiften, die mit Lebensmittelfarbe gefüllt sind, werden lustige Gesichter auf die Ostereier gemalt. Von leeren Papprollen werden 3 cm breite Streifen abgeschnitten und mit Hemd- oder Kleiderkragen bemalt. Darauf werden die Ostereiergesichter gesetzt. Anschließend kann man mit den fröhlichen Figuren ein Stegreifspiel aufführen.

Das Osterei – Einer wird gewinnen!

Einer der Spieler wird zunächst zum Osterhasen ernannt, der versuchen wird die Ostereier der anderen Spieler mit einem Eimerchen zu fangen. Von den anderen Spielern erhält jeder ein Ei, um das eine ca. 30 cm lange Schnur gebunden wird. Die Schnur wird auf dem Ei mit Klebeband festgemacht. Die Eier werden zu einem kleinen Kreis in die Mitte des Tisches gelegt. Jeder Spieler hält den Faden seines Eies fest in der linken Hand (Linkshänder in der rechten). Nun wird reihum gewürfelt. Würfelt ein Spieler eine drei oder sechs, wirft der Spielleiter den Eimer über den Eierkreis. Gleichzeitig versuchen die anderen Spieler ihr Ei wegzuziehen. Wessen Ei gefangen wird, wird neuer Spielleiter. Liegen mehrere Eier unter dem Eimer, wird jüngste Spieler Spielleiter.

Das Osterei – Auf die Verpackung kommt es an!

Mehrere Gruppen oder Einzelspieler treten gegeneinander an: Welcher Gruppe gelingt es, ein Osterei mit Hilfe von zehn Strohhalmen und einem Meter Kreppklebeband so zu verpacken, dass bei einem Sturz aus 2 m Höhe (ein Spieler stellt sich auf einen Stuhl und lässt das Ei fallen) die Schale beim Aufprall nicht zerbricht? Die Strohhalme und das Klebeband dürfen auch zerschnitten werden. Andere Hilfsmittel dürfen nicht benutzt werden.

Das Osterei – Es tanzt ein Ei-Ei-Mützenmann ...

Alle Spieler setzen eine Mütze so auf, dass der obere Teil der Mütze zu einer kleinen Mulde geformt werden kann, in die ein Osterei gelegt wird. Das Osterei darf nicht mit den Händen festgehalten werden. So ausgestattet bewegen sich alle Spieler zu lustiger Musik, bis der Spielleiter die Stopptaste drückt. Dann müssen sich alle auf einen Stuhl oder den Boden setzen. Dabei darf das Ei nicht herunterfallen. Wer das Osterei verliert, scheidet aus. Beim Aufstehen darf man das Ei kurz festhalten.

Patricia Fink
Gemeindereferentin, Alfeld